

MONTAG, 28. NOVEMBER 2011
NUMMER 276

Viel Ehr und viel Bescheidenheit

Geschmückte Tannenbäume, ein edles Gala-Dinner und schicke Gäste. Die Atmosphäre im „Heumarkt“-Saal des Maritim Hotels hätte weihnachtlicher nicht sein können, als **Markus Ritterbach**, Präsident des Festkomitees Kölner Karneval, am Samstag das „Goldene Steuerrad“ verliehen wurde. Mit der Auszeichnung, die dieses Jahr zum dreizehnten Mal vergeben wurde, würdigte die Große Mülheimer Karnevalsgesellschaft Ritterbachs gesellschaftliches Engagement. Ritterbach, der seit sechs Jahren Präsident des Festkomitees ist und vor kurzem für eine weitere Amtszeit gewählt wurde, habe das Gesicht des Kölner Karnevals verändert, sagt **Hedwig Neven DuMont**, die die Laudatio hielt. Er habe dafür gesorgt, dass im Festko-

mittee kein Platz mehr für Eitelkeiten sei. Bisher wurden mit dem „Goldenen Steuerrad“ unter anderem bereits Oberbürgermeister **Jürgen Roters**, Alt-OB **Fritz Schramma** sowie Hedwig Neven DuMont selbst ausgezeichnet.

RI 004A/1



Das Goldene Steuerrad bekam Markus Ritterbach.